

## **Bericht vom Spiel Bayern – HSV am 04.03.2006**

Am Samstag, den 04.03.2006 waren 14 unserer Schiedsrichterkameraden zu Besuch in der Münchener Allianzarena zum Schlagerspiel FC Bayern München – den Hamburger Sportverein.

Fast noch in der Nacht um 06:13 Uhr ging es mit dem Regionalexpress ab Schorndorf los in Richtung München. Dort kamen wir um kurz nach Neun an. Das erste was uns dort überraschte war der Schnee. Dort lagen Schneemassen, wie wir es uns bisher nicht vorstellen konnten. Noch von diesem Anblick beeindruckt beschlossen wir das Hofbräuhaus anzusteuern.

Wir hatten schon Platz genommen und uns schon auf das ein oder andere Bier gefreut, als uns eine freundliche Bedienung erklärte, dass es gerade kein Bier gibt. Verdutzt schauten wir uns an. Das konnten wir nicht glauben, natürlich mussten spontan alle loslachen. Wir im Hofbräuhaus und es gibt kein Bier! Die Bedienung erklärte uns dann, dass die Leitungen eingefroren waren und somit kein Bier zu zapfen ging. Immer noch sehr durstig zogen wir von dannen. Das nächste Lokal war zwar schon offen, aber der Bierbetrieb war noch nicht eröffnet. So stapften wir wieder durch den knöchelhohen Schnee zum nächsten Lokal, welches auch zu war. Nach diesem hatten wir endlich unser Domizil gefunden das Gasthaus „Dormisel“, in dem wir dann endlich zu unsrem verdienten Bier kamen. Natürlich hatten wir von dem langen Laufen Hunger bekommen also speisten wir dort auch.

Da zu diesem Spiel ein großer Andrang von Schiedsrichtern erwartet wurde gingen wir gut gestärkt um kurz nach zwölf los. Sonst liefen wir Gefahr, dass wir umsonst nach München gereist wären, und keine Karten mehr bekommen. Doch dies wollten wir vermeiden. Um halbeins waren wir dann an der Schiedsrichterkasse. Wir waren eine der ersten Schiedsrichter.

Nach harten, kalten und langen 2 Stunden Anstehens hatten wir endlich unsere Karten und gingen richtig gespannt auf den Anblick ins Stadion. Dort staunten wir nicht schlecht, als wir unsere Plätze in Augenschein nahmen. Saßen wir doch in der allerersten Reihe auf der Gegentribüne. Dieser Platz ist ungefähr 10 Meter von der Außenlinie entfernt! Erst recht unsere Youngster Dennis, Benedikt und Jan waren davon total baff, die Spieler so nahe zu sehen. Das Spiel wurde dann vom HSV nach einem mäßigen 2:1 gewonnen, was den meisten von uns gar nicht gefiel, sofern sie Bayern-Fans waren.

Fasziniert vom Stadion und der Atmosphäre machten wir uns nach dem Spiel zurück zum Hauptbahnhof. Dies geschah allerdings in getrennten Gruppen, da man sich durch das ganze Gemenge erst wieder am Gleis zusammengefunden hatte. Mit einer zwanzigminütigen Schnee bedingten Verspätung fuhren wir dann kurz vor halbnacht von München ab und waren um elf Uhr wieder zurück in Schorndorf. Begeistert von diesem Tag gingen dann alle nach Hause.

Dabei waren: Gerd Flaig, Klaus Hengel, Michael Raible, Jürgen Lang, Wolfgang Sommer, Karl Pecar, Nelson Vieria, Philipp Rössler, Jan Pesch, Dennis Bauer, Sven Wolf, Benedikt Wiegmann, Burhan Biykli, und ich Georg Ziegler. Besonderer Dank gilt von uns allen noch unserem Obmann Gerd Flaig, der uns allen noch Pfefferbeiser und Brezeln mitbrachte!